



Qualitätskriterien frühkindliche Kulturelle Bildung

für die Förderung im Programm KuBiK –
Kulturelle Bildung in Kindertageseinrichtungen

1. Projektbeschreibung/Pädagogisch-inhaltliches Konzept

Qualität Kulturelle Bildung:

| | |
|---|--|
| Orientierung an Stärken, Interessen und Bedürfnissen der Kinder in Bezug auf das Angebot | |
| inhaltliche und künstlerische Ausgestaltung ausgehend von Kunst- und Kulturthemen | |
| pädagogisch-didaktische Wirksamkeit | |
| pädagogische und künstlerische Voraussetzungen der Kulturpartnerin oder des -partners | |
| Methoden und Setting stimmen mit Zielsetzung oder mit inhaltlicher Ausrichtung der Einrichtung überein (zum Beispiel Fokus- oder Jahresthema) | |
| innovativer Ansatz: Erprobung neuer Themen, Ausdrucksformen oder Methoden der Kulturellen Bildung | |
| Zielsetzung in Anlehnung an die KuBiK-Standards und Prinzipien Kultureller Bildung der Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung | |
| aktive Gestaltung des Angebotes durch die Kinder und Beteiligung während des Projektes (zum Beispiel Kinderrat, Reflexionsbogen, Peer-Ansatz, Mitentscheidung im Prozess) | |
| Lebensweltbezug bzw. Aufgreifen aktueller Bedarfe in der Entwicklung der Kinder | |

Verfestigung Kultureller Bildung:

| | |
|---|--|
| inhaltliche, personelle und strukturelle Weiterentwicklung des KuBiK-Projektes | |
| kulturelle Schwerpunktsetzung im Kita-Konzept oder Entwicklung von Profilen Kultureller Bildung | |
| vorhandene Vorhaben der Kulturellen Bildung der Kita werden weiterentwickelt | |

2. Projektplanung und -durchführung

Zielgruppe:

| | |
|--|--|
| Freiwilligkeit der Teilnahme | |
| Öffnung des Angebotes, Anzahl der Kinder an dem Angebot erweitern | |
| altersdifferenzierte oder altersverbindende Formate (Krippe, Kindergarten, Hort) | |
| Schaffung von Zugängen für verschiedene Bedarfe und Abbau von Benachteiligung | |

Zusammenarbeit:

| | |
|---|--|
| Kooperation mit Kulturpartnerin oder -partner (erkennbare Aufgabenteilung und Verantwortlichkeiten, Austauschprozess) | |
| Weiterbildung zur Kulturellen Bildung in der Einrichtung | |
| kreative, fachliche Fähigkeiten und Motivation der pädagogischen Fachkräfte werden aufgegriffen | |
| Transfer der Kooperation in das Team | |
| Teilhabe der Eltern in Projektplanung und -durchführung | |

Dokumentation und Öffentlichkeit:

| | |
|---|--|
| Prozesse der Kulturellen Bildung werden regelmäßig dokumentiert, in der Wirkung analysiert und weiterentwickelt | |
| Öffentlichkeit für KuBiK-Ergebnisse schaffen | |
| regelmäßige Information der Eltern | |

3. Bonuskriterien

| | |
|---|--|
| Einrichtung setzt im kulturellen Bildungsprojekt besondere Schwerpunkte in einem der folgenden Bereiche: Bausteine des institutionellen Kinderschutzes (zum Beispiel Kinderrechte), Nachhaltigkeit, Medienbildung, interkulturelles Lernen oder aktuelle gesellschaftliche Themen | |
| Erstbewerbung: Einrichtung nimmt erstmals an KuBiK teil | |
| Wiedereinstieg der Einrichtung nach einer Förderpause | |
| Projekt umfasst mehrere Kulturbereiche oder eine interdisziplinäre Kooperation | |
| erweiterte Zusammenarbeit mehrerer Kitas | |
| generationenübergreifender Projektansatz | |
| Abgleich mit Bedarfen im Wohngebiet bzw. Sozialraumanalyse wird bedacht, Einbindung in Netzwerke und Transfer in den Sozialraum der Kinder (zum Beispiel durch Kooperationen, Sichtbarkeit) | |
| Synergienbildung zum inhaltlichen Programm der Kulturpartnerin oder des -partners und zu Angeboten in der Kultureinrichtung (zum Beispiel Ausflüge an Kulturore) | |
| Einrichtung beteiligt sich mit Eigenressourcen oder mit anderen Fördermitteln | |

4. Ausschlusskriterien

| | |
|--|--|
| Bewerbung um ein drittes Jahr in Folge | |
| Format ist rein rezeptiv ohne aktive Beteiligung der Kinder | |
| Bewerbung mit gleicher Kulturpartnerin oder gleichem -partner um eine Projektverlängerung ohne erkennbare Verfestigung Kultureller Bildung | |
| Kulturakteurinnen und -akteure können maximal zwei KuBiK-Projekte im Jahr durchführen | |
| unvollständige Bewerbung oder fehlender Kooperationsnachweis | |